

Der Christus-Hymnus im Epheserbrief, 1,3-14

3 **Gesegnet** sei Gott, Vater dessen, der Herr über uns ist: Jesus Christus!

Gesegnet hat uns Gott durch Christus mit lauter geisterfühltem **Segen**, mit himmlischen Gütern.

4 Ja, durch ihn hat Gott uns **erwählt** vor Grundlegung der Welt, dass wir heilig und makellos seien vor Gottes Angesicht.

5 Aus Liebe hat uns Gott **vorherbestimmt**, durch Jesus Christus als Kinder auf Gott hin zu leben, wie es Gottes Willen gefällt:

6 um Gottes alles überstrahlende Güte zu preisen, uns gütig **geschenkt** durch den Geliebten.

7 Durch ihn sind wir **befreit** dank seines gewaltsamen Todes, **vergeben** unsere Übertretungen nach dem Maß von Gottes reicher Güte, die er uns überströmend **gewährt** zu lauter Weisheit und Einsicht.

9 **Bekannt gemacht** hat uns Gott das Geheimnis des göttlichen Willens, wie es Gott gefällt, wie es Gott bei sich beschlossen hatte:

10 die Fülle der Zeiten heraufzuführen, damit alles in Christus, im Gesalbten, **zusammengefasst** werde – was im Himmel und was auf Erden ist: in ihm.

11 Durch ihn ist uns auch als Los **zuteilt** und durch ihn waren wir **vorherbestimmt**

- wie Gott, alles bewirkend, beschlossen, wie Gottes Wille entschieden hat -:

12 ein Lobpreis zu sein für Gottes Herrlichkeit wir, die zuvor schon auf Christus (den Gesalbten) gehofft haben.

13 Durch ihn habt auch ihr das Wort der Wahrheit **gehört**, die Botschaft von eurer Rettung,

durch ihn seid auch ihr **zum Glauben gekommen** und **gesiegelt** worden mit dem verheißenden heiligen Geist,

14 der Anzahlung auf unser Erbe: um **befreit** zu werden, Gott **zu eigen** zu sein, um Gottes Herrlichkeit zu preisen.

(Übers. Klaus Wengst, mit geringfügigen Änderungen und Hervorhebungen v. A. Hecht, aus: Bibel und Kirche 2/2003, 91)